



..... International Press Service.....

Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Ein Wochenende mit Schwetzingen Geschichte(n)

Schwetzingen, 08.09.2025 [Stadtverwaltung Schwetzingen]

Wer hätte gedacht, dass in der Carl-Theodor-Straße in Schwetzingen eine Familie lebte, die in engem Kontakt mit weltbekannten Persönlichkeiten stand? Die Familie Cramm pflegte in den 1950er Jahren Beziehungen zum Friedensnobelpreisträger Albert Schweitzer und dem legendären Tennisspieler Gottfried von Cramm. Damit eröffnet sich ein bisher wenig bekanntes Kapitel der Stadtgeschichte –

und genau darum geht es am Wochenende des 20. und 21. September 2025 bei zwei Vorträgen im Rahmen der Reihe „Museum frei Haus“.

Die gebürtige Schwetzingerin Carla Thompkins, in ihrer Kindheit als „kleine Cramm“ bekannt, ist Zeitzeugin dieser außergewöhnlichen Begegnungen. Am Samstag, 20. September, 16:30 Uhr, erinnert sie in der Stadtbibliothek an den Besuch Albert Schweitzers im Sommer 1959. Der große Humanist kam damals nach Schwetzingen, um sich persönlich für großzügige Spenden zu bedanken, die er für sein Hospital in Lambarene erhalten hatte.

Er wohnte bei der Familie Cramm und gab dem damals neunjährigen Hellmut Cramm einen Satz mit auf den Weg, der ihn ein Leben lang begleiten sollte: „Die Menschen werden den Wein zurückweisen, wenn Gott ihnen Wein einschenken will.“ Aus dem ‚Schwetzingen Bub‘, der noch die Wirren des Zweiten Weltkriegs erlebt hatte, wurde daraufhin ein engagierter Mahner für Frieden und geistige Werte. Seltene Fotos und Dokumente aus dem Familienarchiv machen diesen Vortrag zu einem besonderen Erlebnis.

Am Sonntag, 21. September, 11 Uhr, führt Carla Thompkins die Zuhörerinnen und Zuhörer dann im Palais Hirsch in das Leben des „Tennis-Barons“ Gottfried von Cramm ein. Der gefeierte Spitzensportler, weltbekannt für Fairness und Eleganz, verbrachte in den 1950er Jahren immer wieder Zeit bei seiner Familie in Schwetzingen. Er spielte im Marstall-Tennisclub und hinterließ auch bei seinem jungen Verwandten Hellmut Cramm tiefe Eindrücke. Carla Thompkins erinnert sich lebendig an den Menschen hinter dem Mythos und lässt die Atmosphäre jener Jahre wieder aufleben.

Mit beiden Vorträgen werden nicht nur bedeutende Persönlichkeiten gewürdigt – vor allem wird ein Stück Schwetzingen Familiengeschichte sichtbar, das bislang kaum bekannt war. Für die lokale, geschichtsinteressierte Bevölkerung bietet sich die seltene Gelegenheit, Einblicke in private Erinnerungen und Dokumente zu erhalten, die sonst im Verborgenen geblieben wären.

Hier die Veranstaltungen im Überblick:

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Buchvorstellung und Vortrag „Albert Schweitzers Beziehung zu einem Schwetzingen Buben“: Samstag, 20.09.2025, 16:30 Uhr; kostenfrei (Stadtbibliothek)
Anmeldung: Stadtbibliothek Schwetzingen (Tel. 06202 / 87271, E-Mail: stadtbibliothek@schwetzingen.de)

Vortrag „Auf den Spuren des Tennis-Barons Gottfried von Cramm in Schwetzingen“: Sonntag, 21.09.2025, 11:00 Uhr; kostenfrei (Palais Hirsch)
Anmeldung: Museumsleiter Lars Maurer (Tel. 06202 / 87468, E-Mail: lars.maurer@schwetzingen.de).
Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Für Buchpräsentation und Vortrag am Samstag wird um Anmeldung bei der Stadtbibliothek Schwetzingen gebeten (Tel. 06202 / 87271, E-Mail: stadtbibliothek@schwetzingen.de). Für den Vortrag zu Gottfried von Cramm am Sonntag nimmt „Museum frei Haus“ bzw. Museumsleiter Lars Maurer Anmeldungen entgegen (Tel. 06202 / 87468, E-Mail: lars.maurer@schwetzingen.de).

Bericht online lesen:

https://tanja-reinhart.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/ein_wochenende_mit_schwetzingen_geschichten_-92123/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Tanja Obermann

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.